



Brandwarnanlage **Cerberus FIT**

Planungshilfe

siemens.de/cerberus-fit

SIEMENS

Cerberus FIT – Adressierbare Brandwarnzentralen

Kompakt Zentrale

- Gehäuse: 402 × 372 × 132 mm
- Batterien: max. 2x 12 V, 12 Ah



FC361-ZZ: 1 Loop, 126 Adressen

Art.-Nr.: S54433-C112-A1

FC362-ZZ: 2 Loops, 252 Adressen

Art.-Nr.: S54433-C119-A1

Komfort Zentrale

- Gehäuse: 402 × 372 × 211 mm
- Batterien: max. 2x 12 V, 25Ah



FC361-ZA: 1 Loop, 126 Adressen

Art.-Nr.: S54433-C111-A1

FC362-ZA: 2 Loops, 252 Adressen

Art.-Nr.: S54433-C120-A1

Batterien

- FA2003-A1 / 7Ah – Art.-Nr. A5Q00019353
- FA2003-A1 / 12Ah – Art.-Nr. A5Q00019354
- BAT12-25 / 25Ah – Art.-Nr. S54302-Z102-A1

Eigenschaften

- Gesamtkapazität: max. 2,5 A
- Loop-Anschluss
- Ethernet-Anschluss
- 4 programmierbare Ein-/Ausgänge (DC 24 V/max. 0,1 A und insgesamt 0,2 A)
- 3 programmierbare und potentialfreie Relais-Ausgänge (DC 60 V/max. 2,0 A)
- 2 überwachte akustische Alarmlinien (DC 24 V/max. 0,5 A)
- Stromversorgung (DC 24 V/max. 0,2 A)
- Normen: EN 54-2, EN 54-4, EN 54-13
- E30 Brandschutz-Wandverteiler verfügbar



LED-Anzeige (32 Meldergruppen) FTO3603-Z1

- Visuelle Meldergruppen-Anzeige
 - Bis zu 32 Meldergruppen
- Art.-Nr.: S54433-B118-A1



Schlüsselschalter FCA3601-Z1

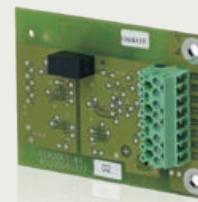
- Standard Schlüssel-Set, um Level 2 (User) Zugang zur Zentrale zu ermöglichen
- Art.-Nr.: S54433-N113-A1



Ausgangs-Modul (4M) FCA3602-Z1*

- 4 konfigurierbare überwachte Ausgänge (DC 24 V)
- Ausgangstrom pro Ausgang: 1,0 A
- Max. Strom des Ausgangsmoduls: 2,0 A

Art.-Nr.: S54433-A114-A1



RS232 Modul (isoliert) FCA2001-A1

- Kommunikationsmodul für Peripheriegeräte mit RS232-Schnittstelle (z. B. Ereignisdrucker DL3750+)
- Art.-Nr.: A5Q00005327



RS485 Modul (isoliert) FCA2002-A1

- Kommunikationsmodul für Peripheriegeräte mit RS485-Schnittstelle
- Art.-Nr.: A5Q00009923

*) Hinweis: Das Gerät kann von der integrierten Stromversorgung oder von einer zusätzlichen externen Stromversorgung gespeist werden.

Digitale Planung & Training

Digitale Auslegung mit dem Fire System Builder

The screenshot shows the Siemens Fire System Builder software interface. At the top, there's a navigation bar with 'SIEMENS', 'HIT Portal', and various project and user settings. Below the navigation is a search bar and a 'Produktsuche' button. The main area displays a project titled 'Neues Projekt 01 (2022-10-12)'. A product card for 'FC362-ZZ Brandmeldezentrale (2 Loop) in Gehäuse (Kompakt)' is shown, with specifications: 'Geforderte Standby-Zeit: 12 h' and 'Geforderte Alarm-Zeit: 10 min'. Below the card are two loops: 'Loop 1' and 'Loop 2'. Each loop contains several components like detectors, actuators, and a central unit. On the left, there's a sidebar with a 'Produkte zur Auswahl' section showing a thumbnail of the central unit and a 'Produkte zum Loop hinzufügen' button.

- Grafische Übersicht der Produkte auf dem Loop
- Jede Gerätekombination, z. B. Melder/Sockel, wird vorgeschlagen
- Permanente Anzeige der belegten Kapazität der Anlage
- Automatische Wahl der richtigen Zentrale und Batterien
- Zubehör kann ergänzt werden
- Berechnung und Protokollierung aller Stromaufnahmen
- Ihre Projekte/Auslegungen werden unter Ihrem Account gespeichert
- Das Projekt kann direkt in den Webshop „BT Mall“ gesendet werden
- Komplette Dokumentation auf Knopfdruck erstellt
 - Projekt Dokumentation
 - Produktliste
 - Datenblatt, Cybersecurity Guideline / Application Guide
 - Konformitätserklärung, Umweltdeklaration
 - Installationsanleitung, Montageanleitung
 - Bedienungsanleitung

siemens.de/fire-system-builder

Digitales Training

Die E-Learnings sind rund um die Uhr abrufbar.

„Technik“: Einführung, Projektierung, Installation, Inbetriebnahme

Link zum Training:

siemens.de/cerberusfit-training

Für das Techniktraining mit Abschluss-Quiz werden ca. 1–2 Std. benötigt.

„Planung“ und „Technik“: Grundlagen VDE V 0826-2 und Technik

Link zum Training:

brandwarnanlagen-fachkraft.de

Für das E-Learning mit Abschluss-Quiz werden ca. 4–5 Std. benötigt.

Bei bestandenem Quiz erhalten Sie ein Zertifikat „Geprüfte Fachkraft für Gefahrenmeldeanlagen – für Siemens Cerberus FIT“.

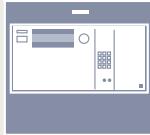
Qualifizieren Sie sich zur Fachkraft für Brandwarnanlagen nach VDE V 0826-2 inkl. Siemens Cerberus FIT „Technik“ E-Learning.

FC360 Zentralen Konfigurator (online)

Konfiguration der Zentrale in drei einfachen Schritten.

Das Online-Tool dient zur Konfiguration der Zentrale vor Ort. Die Zentrale verfügt über einen integrierten Web-Server, auf den mit einem Web-Browser zugegriffen werden kann. Es wird keine zusätzliche Software benötigt. Die TCP/IP-Verbindung zur Zentrale wird über die Web-Adresse fc360.siemens.com hergestellt.

1 Auto-Konfiguration



- Daten von allen angeschlossenen Meldern und Peripheriegeräten werden automatisch konfiguriert
- Die Geräte werden automatisch den Zonen zugeordnet
- Sofortiger Brandschutz während der Inbetriebnahme

2 Anpassungen

FC360 Zentralen Konfigurator



TCP/IP-Verbindung

Zentralen
Konfigurator



Steuerungsmatrix



Die meisten Systeme benötigen alle Alarmierungsgeräte und Steuerausgänge, um bei einem Brand zu funktionieren. Diese Operation ist standardmäßig verfügbar. Wenn komplexere Steuerungen erforderlich sind, macht die einzigartige Ursache-Wirkungs-Matrix des FC360 alle erforderlichen Änderungen einfach und logisch.

3 Anwendung



Zum Starten
auf „anwenden“ klicken

Ändern Sie die Konfiguration
online auf der Webseite mit dem
FC360 Zentralen Konfigurator

Branderkennung und Steuerungsansicht



Das Konfigurationstool FC360 ist intuitiv und einfach anzuwenden. Die angeschlossenen Geräte werden in einer Tabelle in der Reihenfolge ihrer Verdrahtung aufgelistet. So werden dem Benutzer die Geräte wie installiert angezeigt. Ausgänge und Signalgeber können einer von 32 Steuer- oder Evakuierungszonen zugeordnet werden und ein entsprechender Beschreibungstext (z. B. „Türfreigabe“) kann zur besseren Übersichtlichkeit hinzugefügt werden.

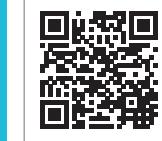
FC360 Desktop Editor (offline)

Der FC360 Desktop Editor ist ein Werkzeug zur Offline-Betrachtung der Systemkonfiguration sowie zur Durchführung von Text- oder Ursache-Wirkungs-Veränderungen. Darüber hinaus bietet das Tool den Errichtern die Möglichkeit zum Selbststudium, mit dem sie ihr eigenes „virtuelle“ System erstellen können. Dadurch werden schnell solide Fachkenntnisse und Erfahrungen aufgebaut und die Schulungskosten und der Schulungsaufwand reduziert.

Highlights

- Offline-Ansicht und Änderungen der Konfiguration
- Modifikation von Kundentexten und der Steuerung
- Möglichkeiten zum Selbstlernen durch die Erstellung einer virtuellen Einrichtung

FC360
Desktop
Editor
runterladen



Alarmierung

Im Falle eines Brandes ist es wichtig, Menschen so schnell wie möglich zu alarmieren und zu evakuieren. Das breite Produktpotfolio bietet Alarmgeräte zur akustischen und optischen Alarmierung.

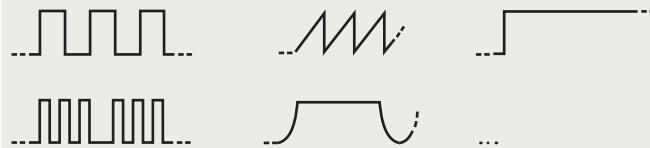
Alle Geräte sind über den Loop versorgt und werden permanent überwacht.

Akustische Alarmierung



Das Gerät erzeugt im Falle eines Ereignisses ein akustisches Alarmsignal. Alle Geräte bieten eine breite Palette von Tonmustern.

- Die akustische Wahrnehmung ist hervorragend, da alle Töne synchronisiert sind.
- Zertifiziert für akustische Alarmierung nach EN 54-3
 - 3 verschiedene Tonpegel sind wählbar (Maximum/Mittel/Minimum)
 - 16 integrierte Tonmuster



Sprachalarmierung



Die Geräte mit Sprachalarmierung sind in der Lage, eine präzise Sprachanweisung für verschiedene Ereignisse im Gebäude zu geben. Mit Hilfe einer Sprachnachricht wird der Evakuierungsprozess beschleunigt und die Menschen im Gebäude erhalten klare Anweisungen.

- Zertifiziert für akustische Alarmierung nach EN 54-3.
- 15 Sprachen integriert (zusätzlich 2 kundenspezifisch)
- 3 Meldungskategorien sind vordefiniert: Evakuierung Feuer, Evakuierung Notfall, Test



Sprachen (15 integriert, 2 Kundenspezifisch)

- Englisch
- Finnisch
- Deutsch
- Dänisch
- Französisch
- Polnisch
- Italienisch
- Portugiesisch
- Spanisch
- Türkisch
- Russisch
- Englisch UK
- Niederländisch
- Schwedisch
- Norwegisch

Kundenspezifische Sprachnachricht

Kundenspezifische Sprachnachrichten müssen vorab in eine „Custom Audio Library“ konvertiert werden. Bestellen Sie die Konvertierung mit der Art.-Nr.: L54364-Y1-A1. Nach der Konvertierung können Sie jederzeit Geräte mit Ihrer spezifischen „Custom Audio Library ID“ bestellen. (Mindestabnahme 20 Stk.)

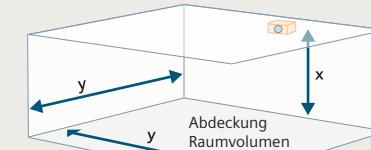
Akustische und optische Alarmierung



Die Ansprache von zwei Sinnen – einem optischen und einem akustischen Signal – beschleunigt den Alarmierungs- und Evakuierungsprozess. Die Wahrnehmung des optischen Signals erhöhen wir durch eine hohe Blitzintensität und eine sehr kurze Pulslänge. Das Gerät verfügt über mehrere Optionen für die Helligkeit, die je nach Raumgröße eingestellt werden kann.

- Zertifiziert für optische Alarmierung nach EN 54-23
- Zusätzliche Einstellung der Lichtintensität (ergänzende optische Anzeige), für System-Erweiterungen oder Migration.

Wandgeräte



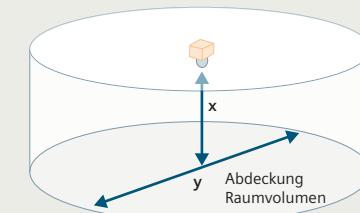
Kategorie W - Wandmontage

- Weiße LED
Hoch: W-3.2-10
Mittel: W-2.4-7.5
Niedrig: O-2-6.2

- Rote LED
Hoch: W-2.8-8.8
Mittel: W-2.4-7.5
Niedrig: O-2-6.2

O = Offene Kategorie: Wandmontage, kubische Abdeckung wie Kategorie W

Deckengeräte



Kategorie C: Deckengeräte (Ceiling devices)

- Weiße LED
Hoch: O-4-15
Mittel: C-3-12
Niedrig: O-2.5-6.5

- Rote LED
Hoch: C-3-12
Mittel: C-3-10
Niedrig: O-2.5-6.5

O = Offene Kategorie: Deckenmontage, zylindrische Abdeckung wie Kategorie C

Cerberus FIT FC360 – Brandwarnanlage

Planungshilfe

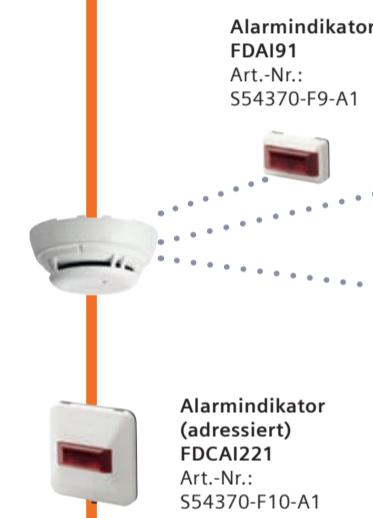
SIEMENS

Eigenschaften der Zentrale	
• FC361: 1 Loop oder 2 Stiche, max. 126 Adressen	
• FC362: 2 Loops oder 4 Stiche, max. 252 Adressen	
• Gesamtkapazität: max. 2,5 A	
• 4 programmierbare Ein-/Ausgänge (DC 24 V/max. 0,1 A und insgesamt 0,2 A)	
• 3 programmierbare und potentialfreie Relais-Ausgänge (DC 60 V/max. 2,0 A)	
• 2 überwachte akustische Alarmlinien (DC 24 V/max. 0,5 A)	
• Zusätzliche Stromversorgung (DC 24 V/max. 0,2 A)	
• Normen: EN 54-2, EN 54-4	

Brandwarnzentrale FC361-ZZ	
Art.-Nr.: S54433-C112-A1	
Brandwarnzentrale FC361-ZA	
Art.-Nr.: S54433-C111-A1	
Brandwarnzentrale FC362-ZZ	
Art.-Nr.: S54433-C119-A1	
Brandwarnzentrale FC362-ZA	
Art.-Nr.: S54433-C120-A1	



Gemeinsame Eigenschaften FT2010 und FT2011:
– Hintergrundbeleuchtetes Display mit Klartextanzeige (6 Zeilen je 40 Zeichen)
– Stromversorgung und Kommunikation (einzeladressiert) über C-NET, zusätzliche DC 24 V-Speisung möglich
– 207x282x79 mm (HxBxT)
– Bis zu 3 FT2010/FT2011 je FC361/FC362



Alarmindikator FDA191
Art.-Nr.: S54370-F9-A1

Alarmindikator FDA193
Art.-Nr.: S54370-F5-A1

Alarmindikator FDA192
Art.-Nr.: S54370-F3-A1

Zusatzzrahmen AI330
Art.-Nr.: BPZ:3169430001



Signalgeber (akustisch)
FDS364-R
Rotes Gehäuse
Schallpegel:
Nur maximal
Art.-Nr.: S54364-F101-A1

FDS364-W
Weißes Gehäuse
Schallpegel:
Nur maximal
Art.-Nr.: S54364-F102-A1

Signalgeber (akustisch, Sprache)
FDS225-R
Rotes Gehäuse
Art.-Nr.: S54364-F3-A1

FDS225-W
Weißes Gehäuse
Art.-Nr.: S54364-F4-A1

Signalgeber (akustisch, optisch)
FDS366-RR
Rotes Gehäuse / rote LED
Schallpegel: nur maximal
W-2,4-7,5
Art.-Nr.: S54364-F105-A1

FDS366-RW
Rotes Gehäuse / weiße LED
Schallpegel: nur maximal
W-2,4-7,5
Art.-Nr.: S54364-F106-A1

FDS366-WR
Weißes Gehäuse / rote LED
Schallpegel: nur maximal
W-2,4-7,5
Art.-Nr.: S54364-F107-A1

FDS366-WW
Weißes Gehäuse / weiße LED
Schallpegel: nur maximal
W-2,4-7,5
Art.-Nr.: S54364-F108-A1

Signalgeber (akustisch, optisch, Sprache)
FDS227-RR
Rotes Gehäuse / rote LED
Schallpegel: nur maximal
W-2,4-7,5 / W-2,8-8,8
Art.-Nr.: S54364-F9-A1

FDS227-RW
Rotes Gehäuse / weiße LED
O-2-6,2 / W-2,4-7,5 / W-3,2-10
Art.-Nr.: S54364-F10-A1

FDS227-WR
Weißes Gehäuse / rote LED
O-2-6,2 / W-2,4-7,5 / W-2,8-8,8
Art.-Nr.: S54364-F11-A1

FDS227-WW
Weißes Gehäuse / weiße LED
O-2-6,2 / W-2,4-7,5 / W-3,2-10
Art.-Nr.: S54364-F12-A1

Signalgeber (akustisch, optisch, Sprache)
FDS227-RR-C
Rotes Gehäuse / rote LED
O-2-6,2 / W-2,4-7,5 / W-2,8-8,8
Art.-Nr.: S54364-F9-A2

FDS227-RW-C
Rotes Gehäuse / weiße LED
O-2-6,2 / W-2,4-7,5 / W-3,2-10
Art.-Nr.: S54364-F13-A1

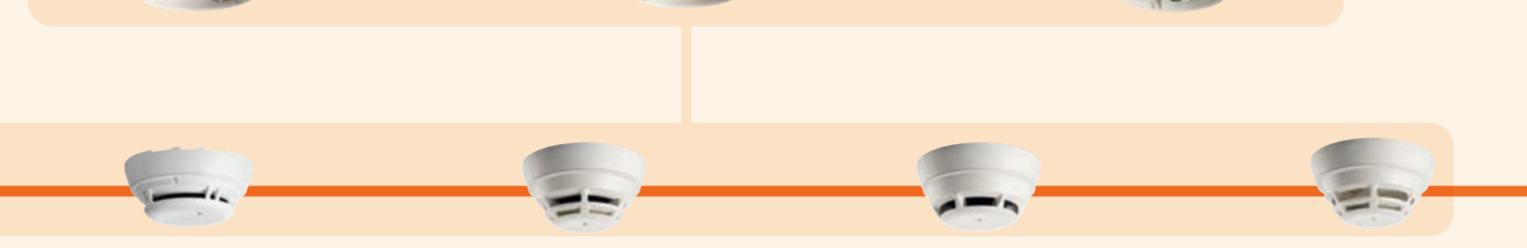
FDS227-WW-C
Weißes Gehäuse / weiße LED
O-2-6,5 / C-3-12 / C-4-15
Art.-Nr.: S54364-F14-A1

Signalgeber (akustisch, optisch, Sprache)
FDS227-WR-C
Weißes Gehäuse / rote LED
O-2-6,2 / W-2,4-7,5 / W-2,8-8,8
Art.-Nr.: S54364-F11-A2

Signalgeber (akustisch, optisch, Sprache)
FDS227-WW-C
Weißes Gehäuse / weiße LED
O-2-6,2 / W-2,4-7,5 / W-3,2-10
Art.-Nr.: S54364-F12-A2

Gemeinsame Eigenschaften:
– bis zu 13 verschiedene Töne, u. a. „Evakuierung“ gemäß DIN 33404-3
– Normen: EN 54-3, EN 54-17 (außer DBS720)
– Unterschiedliche Lautstärke und Tonart bei Vor- und Hauptalarm möglich
– ohne Zusatzspeisung

Cerberus Brandmelder



ASA Neuronaler Brandmelder OOH740
Zur Frühwarnung von Flammenbränden fester und flüssiger Stoffe, sowie von Schweißbränden. Kombiniert zwei optische Sensoren und zwei Wärmesensoren. Wählbares Detektionsverhalten durch drei Parametersätze. Zusätzliche Warnung und gezielte Steueraktionen bei toxischem Kohlenmonoxid bzw. erreichen einer parametrisierten Maximaltemperatur.
Normen: EN 54-5, EN 54-7, EN 54-17
Art.-Nr.: S54320-F7-A3

Breitband-Rauchmelder OH360
Zur Frühwarnung von Flammenbränden fester und flüssiger Stoffe sowie von Schweißbränden. Kombiniert optischen Sensor und Wärmesensor.
Normen: EN 54-7, EN 54-17
Art.-Nr.: S54310-F102-A1

Rauchmelder OP360
Punktmelder zur Frühwarnung von rauchbildenden Flammenbränden und Schweißbränden.
Normen: EN 54-7, EN 54-17
Art.-Nr.: S54310-F101-A1

Wärmemelder HI360 (max + diff.)
Frei programmierbarer Thermodifferenzial- und Maximalwärmemelder für die Detektion von offenen Bränden oder Brandausbrüchen mit raschem Temperaturanstieg. Wählbares Detektionsverhalten durch zwei Parametersätze.
Normen: EN 54-5, EN 54-17
Art.-Nr.: S54310-F104-A1

Zubehör Meldersockel (DBS720, DB721, DB722)



C-NET

Das C-NET ist ein modernes Mehrzweck-Bussystem. Es ermöglicht eine schnelle, auflässlichere Kommunikation zwischen den Cerberus-Buselementen und der Brandwarnzentrale.

Die Eigenschaften:

- Verwendet alle Kabeltypen (geschirmt oder ungeschirmt)
- Integriert sternförmige Kabelnetze ohne Änderungen am Kabelnetz
- Akustische und visuelle Signalisierung auf dem Loop
- Bis zu 126 Buselemente auf einem Loop
- Kabellängen bis zu 3,3 km
- 2-Draht-Loop
- Integrierter Turboisolator in jedem Loopgerät

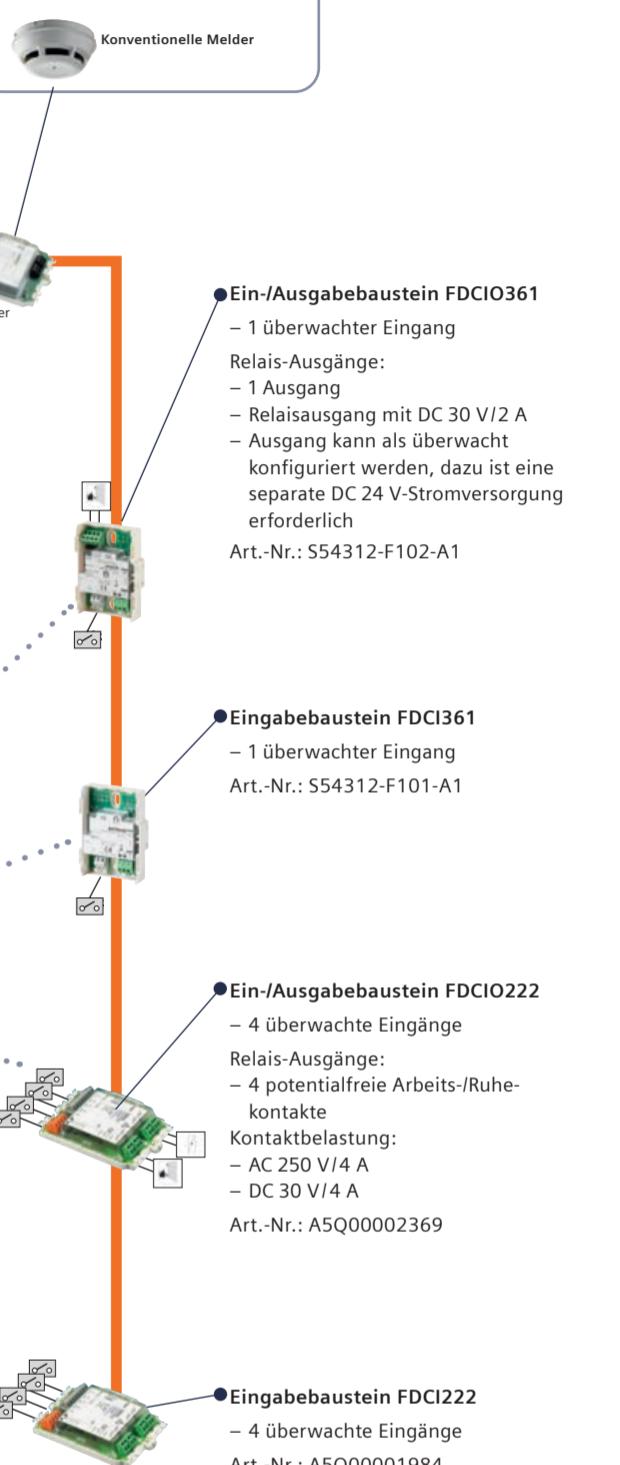


optional

Stromversorgung FP120-Z1
Art.-Nr.: S54400-5122-A1
optional für:
– Ein-/Ausgabebausteine
– Stockwerkterminal
– Stockwerkanzeige
– Zonenmodul

Gehäuse FDCH221 IP65
Art.-Nr.: S54312-F3-A1

Konventionelle Linie



Nichtautomatische Melder und Zubehör



Service und Wartung



Weitere Testgeräte für Flammenmelder, Linearmelder, sowie Zubehör verfügbar.

Cerberus FIT FC360 – Anwendungsbeispiele



Seniorenheime



Hotels (bis 60 Betten)



Betreutes Wohnen



Supermärkte



Kindertagesstätten



Schulen



Werkstätten



Fertigungsbetriebe



Gesundheitszentren

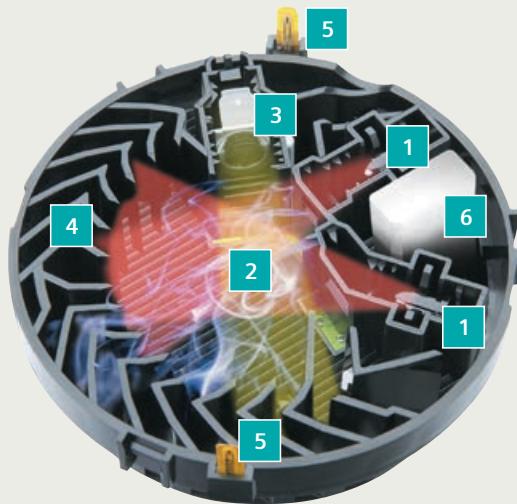
Vorteile für den Anwender

- **Menschen schützen** – durch schnellste und zuverlässigste Brandfrüherkennung und Alarmierung
- **Zwei-Sinne-Alarmierung** – durch Blitzleuchten sowie Alarmton und Sprachalarmierung
- **Zufriedene und entspannte Bewohner / Mieter** – da keine Falschalarme oder unnötige Evakuierungen
- **Erfüllt die gesetzlichen Normen und Vorschriften** – DIN VDE V 0826-2, sowie Zulassung durch LPCB (Loss prevention Certification Board) nach EN 54 Teil 2 und 4 sowie EN 54-13 Systemzulassung
- **Geringe Inbetriebnahme- und Wartungskosten** – da Konfigurationsänderungen und Service mit dem implementierten Konfigurationstool leicht durchführbar sind
- **Einfache Nachverfolgbarkeit und Nachweis** – bis zu 2000 Ereignisse
- **Offenes System** – mit freien Anbietern im Markt

Vorteile für den Errichter

- **Überwachte Auslegung** – von Konfiguration, Kabellängen und Batteriekapazität
- **Effiziente Inbetriebnahme** – durch Autokonfiguration und intuitive Steuermatrix
- **Online-Konfiguration** – mittels WEB-Server in der Zentrale
- **Offline-Konfiguration** – zum Testen oder Parametrieren
- **Keine Kosten** für Engineering-Tool oder Lizenz
- **E-Learnings** verfügbar: siemens.de/cerberusfit-training

ASA-Parametersätze für verschiedene Anwendungsbereiche



Schnellere Branderkennung durch dynamische Analyse und intelligente Signalauswertung mit ASATechnology (Advanced Signal Analysis)

Wärmemelder werden in vielen Bereichen aufgrund des Falschalarmpotenzials benötigt. Allerdings bietet die Wärmedetektion deutlich weniger Schutz. Der neuronale ASA Brandmelder OOH740 mit der zwei optischen und zwei Wärmesensoren-Redundanz erhöht die Täuschungs- und Detektionssicherheit dank des Doppelkammersystems.

Und so funktioniert das ASA-Prinzip:
Die Strahlen der beiden IR-Lichtquellen (1) werden durch die Rauchpartikel in der Messkammer (2) gestreut und treffen dabei den Lichtempfänger (3). Die besondere Anordnung der beiden IR-Lichtquellen ermöglicht die Erfassung von hellen und dunklen Rauchpartikeln durch die Vorwärts- und Rückwärtsstreuung des Lichtes. Das patentierte Labyrinth (4) absorbiert das von den Lichtquellen emittierte Licht und verhindert dadurch zufällige Reflexionen. Darüber hinaus können sich dort auch kleine Fasern und Staubpartikel festsetzen – sie gelangen so nicht in die Messkammer. Die Temperatur wird mit den beiden redundanten Temperatursensoren (5) gemessen. Die CO-Konzentration wird mit dem überwachten CO-Sensor (6) gemessen.

1 Zwei IR-Lichtquellen 2 Streuung von Lichtstrahlen durch Rauchpartikel 3 IR-Empfänger
4 Patentiertes Labyrinth 5 Temperatur-Sensoren 6 CO-Sensor für OOH740

Für weitere Informationen kontaktieren Sie unseren Technical Sales Support: Tel. +49 911 3739 2073 oder bp-tss.si.de@siemens.com.

Wählbare Parametersätze:

Fast Response (empfindliche Umgebung)

- Bereiche, in denen die Schnelligkeit der Erkennung Priorität hat und in denen es nur wenige Falschalarmquellen gibt
- EN 54-27-zugelassene Detektion für Lüftungskanäle in Verbindung mit der Luftproben-Rauchdetektion

Balanced (moderate Umgebung)

- Bietet ein gutes Gleichgewicht zwischen effektiver Raucherkenntung und Falschalarm-Resistenz
- Ideal für Räume, in denen temporäre Falschalarmquellen erwartet werden
- Anwendungsbeispiele: Standard-Hotels und Pflegeheime

Suppression (raue Umgebung)

- Bereiche, in denen eine Raucherkenntung erforderlich ist und in denen mit einer hohen Anzahl von Falschalarmquellen gerechnet werden muss, z. B. Dampf, Kochen, Zigarettenrauch, Aerosole, Schweißen usw.
- Anwendungsbeispiele: Küchen, Werkstätten

Separater CO-Sensor

- Ermöglicht die feuerunabhängige Erkennung von giftigem Kohlenmonoxid aufgrund unvollständiger Oxidation von Abgasen, defekten Gasheizungen, Kochgeräten oder chemischen und produktionsbezogenen Prozessen
- Anwendungsbeispiele: Hotelgaragen, Pflegeheime, Betreutes Wohnen

Herausgeber
Siemens AG

Smart Infrastructure
Lyoner Straße 27
60528 Frankfurt am Main

Technische Beratung
(Angebote, Auslegungsunterstützung)
Tel. +49 911 3739 2073
bp-tss.si.de@siemens.com

Order Management
(Bestellungen, Lieferungen, Rechnungen)
Tel. +49 911 3739 2700
bp-csc.si.de@siemens.com

Elektronische Bestellung
siemens.de/industrymall/bt-de

Smart Infrastructure verbindet die reale mit der digitalen Welt über Energiesysteme, Gebäude und Industrien hinweg, um unsere Lebens- und Arbeitsweise durch mehr Effizienz und Nachhaltigkeit zu verbessern.

Gemeinsam mit unseren Kunden und Partnern schaffen wir ein Ökosystem, das sowohl intuitiv auf die Bedürfnisse der Menschen reagiert als auch Kunden dabei unterstützt, ihre Geschäftsziele zu erreichen.

Ein Ökosystem, das unseren Kunden hilft zu wachsen, das den Fortschritt von Gemeinschaften fördert und eine nachhaltige Entwicklung begünstigt, um unseren Planeten für die nächste Generation zu schützen.

siemens.de/smart-infrastructure

Artikel-Nr. E10003-A38-B99 (Stand 12/2022)

Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Die Informationen in diesem Dokument enthalten lediglich allgemeine Beschreibungen bzw. Leistungsmerkmale, welche im konkreten Anwendungsfall nicht immer in der beschriebenen Form zutreffen bzw. welche sich durch Weiterentwicklung der Produkte ändern können. Die gewünschten Leistungsmerkmale sind nur dann verbindlich, wenn sie bei Vertragsschluss ausdrücklich vereinbart werden.

© Siemens 2022